



Creative Gaming

Ferienkurs im Online-Format

Elektro-Theater in Rec Room für Schüler und Schülerinnen ab der 7. Klasse vom 19.10.-23.10.2020

Wolltet Ihr schon immer mal an einem Film oder einer Theatervorstellung mitwirken? Ob schauspielern, Kostüme schneiden, Regie führen, Kulissen bauen, Story schreiben oder mit Effekten verzaubern – Im Workshop kommt Ihr digital in Rec Room zusammen und lernt nicht nur das Handwerkszeug, sondern setzt tatsächlich einen Film um. Worum es gehen soll ist Euch überlassen... Liebesromanze, Monstermovie, Superheldinnen-Komödie oder eine Schatzjagd – Wir helfen beim Planen und Umsetzen Eurer Ideen!

Technik

Ihr braucht einen **eigenen Laptop oder „normalen“ PC** mit zeitgemäßer Hardware, den Ihr gut bedienen könnt. Für die Umsetzung des Workshops nutzen wir Rec Room. Das Tool ermöglicht eine dreidimensionale Lernumgebung, in der die Schüler*innen in Teams gemeinsam arbeiten und um ihre Avatare herum ihr Film-Set aufbauen können. Man kann dort sowohl Programmierlogiken erstellen, bis hin zu funktionalen Computerspielen, wie auch die Umgebung und Charaktere detailliert designen. Außerdem dient es auch als Kommunikationstool, da es über einen internen Text- und Sprachchat verfügt. Hier die techn. Voraussetzungen:

- Internet, PC (mit oder ohne VR-Brille, Maus, Systemanforderungen beachten: min. **GTX970 & 8 GB Ram!**)
- Alternativ: iPhone/iPad, Oculus oder Playstation 4
- Installiertes Rec Room
- Headset
- Keine inhaltlichen Vorkenntnisse notwendig, aber Umgang mit Maus+WASD (am PC) bzw. Gamepad (bei PS4) ist von Vorteil

Der Kurs setzt sich aus den folgenden Bereichen - Basisinhalte - zusammen (5 Tage Gesamtdauer):

Ziel

Schüler*innen lernen, sich in einer 3D-Umgebung zu bewegen, sie aktiv zu designen, basierend auf einem selbst entwickelten Drehbuch im Team einen Film/ ein Theaterstück zu planen, die Umgebung und Charaktere zu designen, die nötigen Programmier-Logiken aufzubauen und anzuwenden und das Projekt gemeinsam als eine Aufführung choreografiert umzusetzen. Dazu müssen sie sowohl an Fähigkeiten aus dem Bereich 3D-Design, Informatik und Film-Technik herangeführt werden, als auch sich kreativ in Bereichen wie Drehbuch, Regie und Schauspiel einbringen und alles zu einem Werk zusammenbringen.

Tagesabläufe

Kurszeit: 9 – 17 Uhr

Tag 1: Kennenlernen und Tool-Einarbeitung im vorbereiteten Setting

Zum Kennenlernen und zum Vertraut machen mit der grundlegenden Steuerung werden Kennenlern-Spiele und Übungen durchgeführt. Die Kursleiter geben einen Einblick in die Möglichkeiten, die digitale Welten bieten und die beruflichen Kompetenzen, die es benötigt, um diese zu erstellen und zu gestalten. Die Teilnehmenden lernen die digitale Umgebung kennen, erarbeiten erste Ideen zu möglichen Themen und finden sich in Teams zusammen.

Tag 2: Übungen in Rec Room

Die Teilnehmenden lernen eigenständig die technischen Möglichkeiten von Rec Room zu nutzen. Die Übungen umfassen das Design und den Bau von Umgebungs-Elementen, Design und 3D-Umsetzung von Charakteren und das Verwenden von Code-Bausteinen, um interaktive und bewegende Elemente zu erschaffen. Theoretischen Ansätze zum Erstellen eines Drehbuches werden von den Kursleitern vorgestellt. Drehbücher, Aufgaben und Rollen werden von den Teilnehmenden in ihren Gruppen bestimmt. Das Drehbuch wird erarbeitet.

Tag 3: Szenenbau und Figurenentwicklung

Auf Grundlage der erarbeiteten Drehbücher werden nun die konkreten Szenen gebaut, Requisiten hergestellt, Charaktere visuell entwickelt und Programmier-Logiken erstellt, dazu gehören zum Beispiel den Schauspieler folgendes Scheinwerfer-Licht, Spawnen von Requisiten, flackerndes Feuer.

Tag 4: Szene finalisieren und Konzeption des Theaterstückes

Die Szene wird finalisiert. Das Theaterstück wird final konzipiert und Rollen verteilt. Notwendige Sounds werden geplant und erstellt. Ein Test-Durchlauf wird durchgeführt. Fehlende Elemente werden erstellt.

Tag 5: Theateraufführung

Das Theaterstück wird trainiert und aufgeführt. Die Aufführung wird dabei mitgefilmt, so dass die Teilnehmenden am Ende einen kleinen Film als eigenständige Datei erhalten.

Die Teilnehmenden rekapitulieren mit den Workshopleitenden die Woche und die erlernten Fähigkeiten. Sie erarbeiten, die darauf aufbauenden Berufsbilder und -felder. Die Workshopleitenden geben Einblick in mögliche Ausbildungs- und Studiengangsmöglichkeiten.

Wenn Ihr mitmachen möchtet, schickt Eure Anmeldung bitte per E-Mail an

Monika Bruckmann

zdi-Netzwerk Mülheim an der Ruhr

Wiesenstr. 35

45473 Mülheim an der Ruhr

E-Mail: m.bruckmann@muelheim-business.de

Tel.: 0208-484842